

FC ROTTENBURG

DEIN VEREIN



Wir leben Fußball

Geschäftsstelle



Jahnstraße 35
72108 Rottenburg am Neckar



07472 279 880 6



info@fcrottenburg.de



fcrottenburg.de
fcrottenburg-archiv.de



facebook.com/fcrottenburg.de



instagram.com/fcrottenburg.de

HERZLICH WILLKOMMEN

beim

FC Rottenburg 1946 e.V.

Leitbild, Leistungen, Regeln



©2025





INHALTSVERZEICHNIS

Seite 5	Grußwort 1. Vorsitzender
Seite 6 - 7	Leitbild FC Rottenburg
Seite 8	Auf dem Platz: 10 Regeln
Seite 9 - 12	Grundsätzliches
Seite 13	Sicherheit für Kinder und Jugendliche
Seite 14 - 15	An die Eltern
Seite 16 - 17	Schutzkonzept
Seite 18 - 19	Ansprechpartner FC Rottenburg
Seite 20	Fanshop "Micki Team & Workwear"
Seite 21	Wichtige offizielle Termine
Seite 22	Sozialpartner MOKKA e.V.
Seite 23 - 25	Sponsoren
Seite 27	Impressum



FC Rottenburg 1946 e.V.

**...UNSER
VEREIN...**

Wir leben Fußball ...seit über 75 Jahren





Grußwort 1. Vorsitzender

Herzliches Willkommen



Liebe Mitglieder
und neue Mitglieder des FC Rottenburg,

Sie selbst oder eines Ihrer Kinder spielen Fußball beim FC Rottenburg. Oder Sie sind unserem Verein seit langem verbunden. Darüber freuen wir uns sehr und heißen Sie alle herzlich willkommen.

Fußball ist ein Spiel, das sehr viel Freude bereiten kann. Es verlangt aber auch Einiges von den Spielenden. Es ermöglicht Erfahrungen, zu denen gewinnen und verlieren gehört, sich anstrengen und sich belohnen, Emotionen ausleben, aber auch zu lernen mit Enttäuschungen umzugehen. Fußball spielen geht nur im Team. Jeder Einzelne muss sich einfügen können, bereit sein, das Beste zu geben, aber auch mit den Mitspielenden rechnen, sie einsetzen und sich selbst einsetzen lassen.

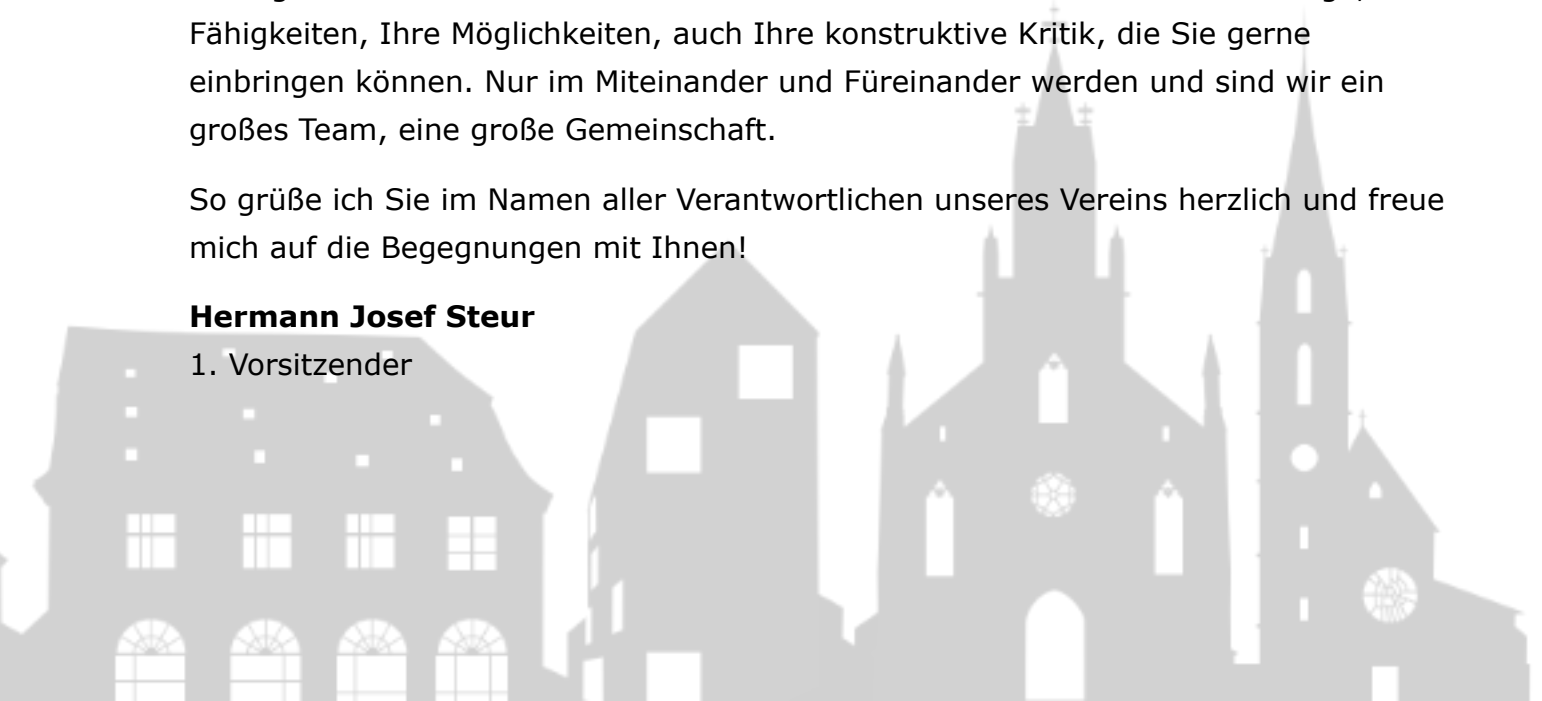
Neben den sportlichen Fähigkeiten wird also auch das menschliche Miteinander in hohem Maß gebildet. Das Alles und noch mehr dürfen Sie von unserem Verein erwarten. Dafür stehen gut ausgebildete Trainer, Betreuerinnen und Betreuer zur Verfügung. Sie alle „leben Fußball“.

In dieser Mappe finden Sie die Grundsätze und Regeln unseres Vereinslebens genauso wie Hinweise und Kontaktadressen, die das Miteinander erleichtern und prägen. Das mitzugestalten laden wir Sie ausdrücklich ein. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge, Ihre Fähigkeiten, Ihre Möglichkeiten, auch Ihre konstruktive Kritik, die Sie gerne einbringen können. Nur im Miteinander und Füreinander werden und sind wir ein großes Team, eine große Gemeinschaft.

So grüße ich Sie im Namen aller Verantwortlichen unseres Vereins herzlich und freue mich auf die Begegnungen mit Ihnen!

Hermann Josef Steur

1. Vorsitzender





Leitbild FC Rottenburg „*Wir leben Fußball!*“

Fußball ist ein Spiel, das auf der ganzen Welt mit Begeisterung gespielt wird.

So getrennt die Menschen durch Politik, Herkunft oder Besitz sein mögen, dieser Sport verbindet sie. Auch wenn es zwischen Spielern und Zuschauern mal rau zugeht und es im Profibereich um viel zu viel Geld geht, bleibt Fußball ein Spiel, bei dem es weit mehr als nur um Gewinnen oder Geld geht.

Fußball ist eine Schule für's Leben. Eine Schule, in der erlebt werden kann, wie wichtig und schön Teamgeist, Fairness und Verlässlichkeit sind. Eine Schule, in der gelernt werden kann mit Erfolgen und Misserfolgen gleichermaßen gut umzugehen - als Einzelner und im Team. Eine Schule, in der sowohl Durchsetzungsvermögen als auch Rücksicht ihren Platz haben.

Der FC Rottenburg ist einer der Botschafter der Stadt Rottenburg, eine lebensfrohe, familienfreundliche und sozial engagierte Stadt. Der Charakter dieser Stadt spiegelt sich in unserem Fußballverein, dem es beim Wettbewerb der besten Fußballmannschaften im Umfeld natürlich auch um Leistung und Erfolg geht. Aber eben nicht nur darum. Der FC Rottenburg ist ein Ort, an dem der Fußballsport mit Leidenschaft, Ehrgeiz und Freude gelebt wird. Bei uns können junge Menschen einen körperlichen und seelischen Ausgleich haben zu ihrer Welt, die immer mehr von Bewegungslosigkeit, Selbstbezogenheit und künstlicher Intelligenz geprägt ist. Unser Verein will den Menschen verschiedenen Alters, verschiedener sozialer Schichten und verschiedener Herkunft durch Fußball ein Gemeinschaftsgefühl vermitteln, das ihnen bestenfalls zur Heimat wird. Eine Heimat, in der Geld nicht an erster Stelle steht, sondern das Gefühl, angenommen zu sein, wer man auch ist und woher man auch kommt. Damit leistet unser Fußball-Club einen wesentlichen Beitrag zur Integration und zum sozialen Frieden in unserer städtischen Gesellschaft.

Der FC Rottenburg will seinen Spielern und Zuschauern einen Zugewinn an Lebensfreude durch modernen, erfolgreichen und attraktiven Fußball vermitteln. Dafür arbeiten alle im Verein tätigen Frauen und Männer fachlich professionell und menschlich wohlwollend. Wir fordern zeitlose Tugenden wie Pünktlichkeit, Disziplin und Respekt im Umgang miteinander so freundlich wie konsequent. Wir fördern die individuelle und mannschaftliche Entwicklung der Spielerinnen und Spieler aufmerksam und langfristig. Darum ist die Kinder- und Jugendarbeit das Herzstück des FC Rottenburg. Denn in diesem Alter werden die Grundlagen gelegt: menschlich, gesellschaftlich und fußballerisch.



FC Rottenburg mission statement *“We live Football!”*

Football is a game played with passion all over the world.

As divided as people may be by politics, origin, or wealth, this sport unites them. Even when tensions run high between players and spectators, and even though far too much money is at stake in the professional game, football remains about more than just winning or profit.

Football is a school for life — a place where you experience the value and beauty of team spirit, fairness, and reliability. It teaches you how to handle both success and failure — as an individual and as part of a team. It’s a school where both assertiveness and consideration have their place.

FC Rottenburg is an ambassador for the city of Rottenburg, a vibrant, family-friendly, and socially engaged community. The club reflects the character of the city — striving for performance and success in competition with the best teams in the region, but also much more. FC Rottenburg is a place where football is played with passion, ambition, and joy. A place where young people find both physical and mental balance in a world increasingly marked by inactivity, self-centeredness, and artificial intelligence.

It is a club that fosters a sense of community through football — a community that can even feel like home. A home where money is not the highest value, but rather the feeling of belonging — no matter who you are or where you come from. In this way, our football club makes an important contribution to integration and social harmony in our urban society.

FC Rottenburg aims to bring joy and vitality to its players and supporters through modern, successful and attractive football.

Everyone who works for the club does so with professionalism and warmth. They consistently uphold timeless values such as punctuality, discipline, and respect. They support the personal and team development of players with care and long-term commitment. That’s why youth work is at the heart of FC Rottenburg — because this is the age at which the foundations are laid: human, social, and footballing.

Dieses Leitbild ist Ausdruck unserer gemeinsamen Werte. Es prägt unser Denken und Handeln innerhalb und außerhalb unseres Vereins. Wir leben es durch den Fußball.

Weil beim FC Rottenburg viele Menschen aus verschiedenen Ländern zusammenkommen, haben wir unser Leitbild und unsere Regeln in mehrere Sprachen übersetzt: Auf unserer Homepage “[fcrottenburg.de](https://www.fcrottenburg.de)” finden Sie beides neben deutsch und englisch auch in arabisch, französisch, griechisch, persisch, russisch und türkisch.

Regeln des FC Rottenburg

1. Fairplay steht an oberster Stelle.
2. Wir respektieren jeden und jede.
3. Mit Problemen gehen wir offen und sachlich um.
4. Wir sind immer pünktlich.
5. Wir helfen jedem aus dem Team und im Verein.
6. Wir gehen sorgsam mit den Dingen um, die dem Verein gehören.
7. Wir spielen in einem Team. Also gewinnen und verlieren wir miteinander.
8. Entscheidungen des Trainers und des Schiedsrichters werden akzeptiert.
9. Wir spielen einsatzfreudigen, ehrgeizigen, wenn nötig auch harten Fußball, werden aber niemals jemanden absichtlich verletzen.
10. Sollten diese Regeln nicht eingehalten werden, kann der Trainer Strafen aussprechen.

Rules at FC Rottenburg

1. Fair play is our top priority.
2. We respect everyone.
3. We deal with problems openly and objectively.
4. We are always punctual.
5. We support all team and club members.
6. We take good care of anything that belongs to the club.
7. We play as a team — which means we win and lose together.
8. The decisions of the coach and the referee are accepted.
9. We play committed, ambitious, and — if necessary — tough football, but we will never intentionally injure anyone.
10. If these rules are not followed, the coach may impose sanctions.



Verhaltensregeln beim FC Rottenburg

I Allgemein

- Alle Spielerinnen und Spieler (im Folgenden sind immer die weiblichen Formulierungen mitgemeint) sind Teil unseres Vereins. Sie verkörpern unser Leitbild, in dessen Zentrum die **Freude am Fußball, die Erfahrung von Gemeinschaft** und der **sportliche Erfolg** steht.
- **Fairplay** bestimmt das Denken und Handeln unseres Vereins und hat die oberste Priorität.
- Durch **das sympathische Auftreten** aller Mannschaften hat der FC Rottenburg in der Öffentlichkeit ein positives Erscheinungsbild und eine attraktive Ausstrahlung.
- Unser Ziel ist es, mit **Freude und Menschlichkeit**, anfänglich spielerisch, danach immer leistungsorientierter, **gut ausgebildete Fußballer und Fußballerinnen** an die aktiven Erwachsenenmannschaften heranzuführen und langfristig in unserer Fußballfamilie zu binden.
- Trainer, Mit- und Gegenspieler werden **respektiert** und keinesfalls diskriminiert. Auch wenn ich nicht jeden mag, **akzeptiere** ich den Mensch an sich, jeden Mannschaftskameraden, jeden Spieler des Vereins und jeden Gegenspieler. Das zeigt sich zum Beispiel daran, dass ich außerhalb des Spielfeldes Menschen **grüße** oder beim Spiel einem auf dem Boden liegenden Spieler wieder auf die Beine **helfe**.
- Ich nutze **Handy und Social Media** keinesfalls in aggressiver oder beleidigender Weise.
- In persönlichen Begegnungen außerhalb des Spielfeldes lasse ich mich nicht provozieren. Konflikte oder Streit löse ich möglichst **friedlich**. Wenn das nicht möglich ist, wende ich mich an meinen Trainer oder Betreuer unseres Vereins.

II Im Spielbetrieb

Wir sind **ein Team**, wir gewinnen und verlieren gemeinsam.

- Wir benutzen **keine Schimpfwörter**.
- Wir akzeptieren Entscheidungen und bringen den Schieds- und Linienrichtern **Respekt** entgegen.
- Wenn Probleme frühzeitig, **offen und ehrlich** angesprochen werden, hilft es dem Team und mir selbst. Kritik darf **nie verletzend** sein.
- Durch unser Auftreten innerhalb und außerhalb des Platzes helfen wir alle mit, dass der FC Rottenburg ein **gutes Ansehen** hat und behält.



Teamregeln Kinder und Jugendliche

Pünktlichkeit:

Es wird von mir erwartet, dass ich pünktlich zu vereinbarten Terminen da bin, sei es zum Training oder zu den Spielen. Das Team wartet auf mich. Ohne mich ist das Team nicht komplett. Pünktlich bedeutet, so zeitig, dass das Training, das Spiel zum vereinbarten Zeitpunkt beginnen kann.

Ordnung:

Ich muss zum Training oder zu den Spielen Fußballschuhe und Schienbeinschoner mitbringen. Erscheine ich ohne Fußballschuhe oder ohne Schienbeinschoner, kann ich nicht am Training oder am Spiel teilnehmen.

Zuverlässigkeit:

Wenn ich am Training nicht teilnehmen kann, sage ich so früh als möglich ab! Die Absage kann über Telefon, WhatsApp oder Mail erfolgen.

Regelmäßigkeit:

Ich werde nur an Punktspielen oder Turnieren teilnehmen können, wenn ich regelmäßig zum Training komme.

Aufstellung:

Darüber, wer wann und wo spielt entscheidet allein der Trainer.

Teamfähigkeit, Strafen und Wiedergutmachung:

Teamgeist, Kameradschaft, ordentliches Verhalten und Miteinander sind sehr wichtig, denn Fußball ist eine Mannschaftssportart und die gesamte Mannschaft gewinnt oder verliert immer gemeinsam. Sollte ich die Regeln nicht einhalten, zum Beispiel dadurch dass ich das Training störe, keine Lust für manche Übungen habe, unfair bin gegenüber anderen Spielern, Mannschaftskameraden oder Gegner beschimpfe, wiederholt unpünktlich oder unzuverlässig bin, kann der Trainer mich bestrafen. Zum Beispiel dadurch, dass er mich vom Training oder auch von Spielen aus-schließt. Ich werde aber nochmal eine Chance bekommen, Dinge wieder gut zu machen und mich zu bessern.

Kritikfähigkeit – Diskussionen

Jeder hat Stärken und Schwächen. Und jeder macht Fehler. Darum ist es wichtig, dass ich mich persönlich frage, ob ich auch alles richtig gemacht habe. Werde ich kritisiert, nehme ich die Kritik ernst und schaue, dass ich mich gegebenenfalls

Grundsätzliches

ändere oder verbessere. Ungerechtfertigte Kritik kann ich jederzeit freundlich zurückweisen. Habe ich schlecht gespielt, verliere ich deshalb nicht den Willen, fleißig zu trainieren, um meine Leistung zu verbessern. Ich akzeptiere auch, dass mich der Trainer mal nicht aufstellt. Durch mehr Trainingsfleiß dränge ich mich für das nächste Mal auf.

Fairplay

Ich verhalte mich stets freundlich und korrekt zu meinen Gegenspielern, egal ob im Training oder im Spiel gegen einen anderen Verein. Bei Fehlern unterstütze ich jeden einzelnen im Team, damit es beim nächsten Versuch besser klappt. Der Schiedsrichter ist eine sehr wichtige Person. Ohne ihn könnten wir nicht kicken. Darum halte mich mit öffentlicher Kritik an ihm zurück und schade meinem Team nicht, indem ich mich vom Platz stellen lasse. Ich spiele einsatzfreudigen, ehrgeizigen, zur Not auch harten Fußball, werde aber niemals jemanden absichtlich verletzen. Zur Fairness gehört auch Ehrlichkeit. Habe ich mal keine Lust zum Training, kann ich das dem Trainer sagen, das hält er aus. Lügen schaden dem Vertrauensverhältnis.

Hilfsbereitschaft

Ich helfe jedem aus dem Team, wenn er Probleme hat und um Hilfe bittet. Bittet mein Verein um Hilfe (z.B.: Gruppenarbeit), helfe ich im Rahmen meiner Möglichkeiten. Ich übernehme das Wegräumen von Bällen und Trainingshilfen bei Spiel und Training. Ich akzeptiere auch schwächere Teammitglieder und gebe Tipps, damit sie sich verbessern können.

Umwelt und Sauberkeit

Ich gehe pfleglich mit dem Vereinseigentum um. Das Gelände, die Umkleide- und Duschräume und alle anderen Gemeinschaftsflächen sollen meinem Verein, meinem Team und mir noch lange Freude bereiten. Der sorgsame Umgang mit Bällen, Trikots und Trainingshilfen ist für mich eine Selbstverständlichkeit. Als Gast bei anderen Vereinen gelten die genannten Grundsätze noch stärker. Bei Verfehlungen gegen die Sauberkeitsgrundsätze schade ich nicht nur meinem Team, sondern auch meinem Verein.

Elternvertreter

Jede Mannschaft wählt einmal pro Saison den Elternvertreter auf einem Elterninformationstag (Abend). Der Elternvertreter sorgt für Entlastung der Trainer und bildet die Schnittstellen zu den Eltern. Er ist Ansprechpartner der Eltern und der Elternschnittstelle zum Verein.



Grundsätzliches

Elterninformationstag

Der Elterninformationstag dient zum Informationsaustausch mit dem Trainer und Vereinsangelegenheiten. Er bietet die Möglichkeit zum Kennenlernen, zur Diskussion und Kritik. Innerhalb einer Saison wird zu Beginn der Runde und der Rückrunde, ggf. bei Bedarf auch während der beiden Rundenhälften ein Informationstag (Abend) stattfinden.

Offenheit

Wenn ein Kind oder ein Elternteil irgendein Problem hat, wendet es sich bitte an das Trainerteam oder an den Mannschaftsverantwortlichen. Nur ein nicht angesprochenes oder nicht gelöstes Problem ist ein Problem und hinterlässt Spuren.

Schlusswort an alle Eltern

Unser Verein bietet Ihren Kindern viel. Ohne die verlässliche Unterstützung von Ihnen, den Eltern, lässt sich diese Arbeit nicht leisten. Darum erwarten wir von Ihnen, dass Sie uns bei bevorstehenden Spielen, Turnieren, Festivitäten oder Events unterstützen. Sei es durch Fahrgemeinschaften, Spenden in Form von Kaffee, Kuchen, Übernahme von Tätigkeiten an Turnieren oder was es sonst noch im Verein und unserer Fußballabteilung gibt. Hierfür werden Ihnen rechtzeitig Listen zugehen, in die Sie sich eintragen können. Je mehr Eltern dabei sind, desto seltener wird ihre Unterstützung benötigt. Ihr Kind kann nur dauerhaft bei uns spielen, wenn Sie bereit sind, sich bei Vereinsaktivitäten zu engagieren. Das wird keinen überfordern. Es kann aber auch nicht sein, dass einige wenige alles übernehmen müssen.

Weitere Informationen zum Schutz unserer Kinder und Jugendlichen finden Sie auf unserer Homepage „fcrottenburg.de“

- Leitbild in mehreren Sprachen
- Ausführliches Schutzkonzept
- Ehrenkodex
- Selbstverpflichtung
- Erweitertes Führungszeugnis
- Interventionsschritte
- Fortbildung und Qualifizierung
- Schutzbeauftragte
- Verhaltensregeln





Für unsere Kinder und Jugendlichen gilt:

- Mein Körper gehört mir, ich setze die Grenzen für Berührungen.
- Nein-Sagen: Ich habe das Recht, nein zu sagen, wenn mich jemand auf eine Art berührt, die mir nicht gefällt.
- Ich darf NEIN sagen. Wenn jemand etwas Unangenehmes von mir verlangt, darf ich dies ablehnen, auch wenn diese Person erwachsen oder deutlich älter ist.
- Mein Gefühl ist richtig, wenn ich etwas unangenehm finde, muss dieses Gefühl respektiert werden.
- Ich habe keine Schuld. Täter versuchen zwar, das Gefühl zu vermitteln, dass man selbst eine Mitschuld hat. Das ist ein fieser Trick. Schuld an den Übergriffen und allem was dazu gehört ist immer der Täter bzw. die Täterin.
- Hilfe holen:
Ich benötige Hilfe von Gleichaltrigen und Erwachsenen.
Ich habe das Recht, mir Hilfe zu holen, wenn ich mich ängstige oder eine Situation nicht einschätzen kann.
- Auch unter uns Kindern und Jugendlichen gilt: „Ich tue keinem anderen etwas, was ich nicht will, dass mir angetan wird“.

Verhaltensregeln für Eltern

Liebe Eltern,

Wochenende für Wochenende finden auf tausenden Sportplätzen in ganz Deutschland Fußballspiele statt und ziehen dabei viele Menschen in ihren Bann, egal ob auf der großen Bühne Bundesliga oder beim Kreisklassenkick der F-Junioren. Auch Ihr Kind trägt voller Stolz das Trikot mit seinem Wappen auf der Brust und jagt mit Begeisterung und Hingabe dem Ball hinterher. Sie stehen am Spielfeldrand, fiebern mit und feuern Ihren Sprössling leidenschaftlich an. Dabei ist klar, dass nicht aus jedem Mini-Kicker ein Toni Kroos oder Manuel Neuer werden kann und für die meisten der kleinen wird sich der Traum von einer großen Profikarriere leider nicht verwirklichen.

Für das Leben können durch den Fußball aber alle etwas lernen, z.B. Verantwortung für andere zu übernehmen, mit Sieg und Niederlage umzugehen, sich zu behaupten, andere zu respektieren und sich fair zu verhalten. Helfen Sie Ihrem Kind bei diesem Lernprozess und versuchen Sie, trotz aller Emotionen die beim Fußball einfach dazugehören, Ihrem Kind mit Ihrem Verhalten am Spielfeldrand Vorbild zu sein.

Dazu möchten wir Ihnen einige Empfehlungen geben:

- Spornen Sie Ihr Kind während des Spiels durch positive Zurufe an.
- Vermeiden Sie negative Äußerungen wenn Ihrem Kind Fehler unterlaufen.
- Bauen Sie Ihr Kind nach einer Niederlage wieder auf.
- Verhalten Sie sich fair gegenüber Spielern, Trainern und Eltern des Gegners.
- Akzeptieren Sie kommentarlos die Entscheidungen des Schiedsrichters.
- Unterlassen Sie taktische Anweisungen an Ihr Kind, wie z.B. „geh vor“, „bleib hinten“, „deck den 8-er“ usw. Überlassen Sie diese Anweisungen dem Trainer.
- Kommentieren Sie nicht Entscheidungen oder Anweisungen des Trainers.
- Unstimmigkeiten oder Unzufriedenheiten eines einzelnen Spielers werden nicht in öffentlichen Netzwerkgruppen diskutiert sondern direkt mit dem Trainer.
- *Wir achten auf unsere Wortwahl und provozieren nicht.*
- *Werden wir provoziert, bewahren wir Ruhe und nehmen Abstand.*
- *Wir Eltern sind uns darüber bewusst, dass alle Trainer und Betreuer ehrenamtlich im Verein arbeiten und sind bestrebt, sie in ihrer Arbeit zu unterstützen.*
- *Ihr Kind freut sich über Ihre Anwesenheit und Ihre positive Unterstützung.*

An die Eltern

Pünktlichkeit:

Bitte bringen Sie Ihr Kind pünktlich zu den vom Trainer vorgegeben Zeiten zum Training und zu den Spielen oder Turnieren. Pünktlich bedeutet, dass das Training, das Spiel oder die Abfahrt zum Spiel zum vereinbarten Zeitpunkt beginnen bzw. erfolgen kann. Informieren Sie den Trainer rechtzeitig – d.h. so früh als möglich, falls Ihr Kind später oder gar nicht kommt.

Nach dem Motto „Nur gemeinsam sind wir stark“ sind wir Eltern ein Vorbild für unsere Kinder. Wir übernehmen eine positive und aktive Vorbildfunktion für unsere Jugendspieler.

Das Team besteht aus allen Kindern.

Wir unterstützen das gesamte Team und machen nie einzelne Spieler für Sieg oder Niederlage verantwortlich.

Motivationsfähigkeit:

Die Eltern können sehr viel zur Motivation ihres Kindes beitragen: Bitte unterstützen Sie uns dadurch, dass Sie Interesse an dem Sport Ihres Kindes zeigen und Sie bei den Spielen anwesend sind! Denken Sie bitte daran, dass Sie damit in erster Linie Ihr Kind unterstützen und nicht den Verein!

Informationsfähigkeit:

Um einen reibungslosen Informationsfluss innerhalb der Mannschaft aufrecht erhalten zu können, geben Sie uns bitte Ihre Adresse, Telefonnummer, Handynummer und E-Mail-Anschrift. Diese Daten werden absolut vertraulich behandelt und nicht vom Verein an Dritte weitergegeben.

In diesem Sinne auf eine gute Zusammenarbeit mit dem FC Rottenburg!

Rottenburg, Juli 2025



Schutzkonzept

Alle Mitglieder des FC Rottenburg sollen mit Freude und unbeschwert sportlich wie auch ehrenamtlich oder hauptberuflich in unserem Verein aktiv tätig sein können. Die Verantwortlichen des FC schaffen die Rahmenbedingungen für ein gewalt- und diskriminierungsfreies Miteinander.

Zielsetzung dieses Schutzkonzeptes ist es, allen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen „sicheren“ Raum für die Ausübung des Sports bzw. der Aktivitäten im Verein zu geben. Dazu gehört für uns eine für alle verbindliche „Kultur des Hinschauens und Handelns“. Zudem trägt dieses Konzept zum Schutz der Trainerinnen und Trainer sowie der Betreuerinnen und Betreuer bei.

Unser Schutzkonzept bezieht sich vor allem auf den Schutz der Kinder und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt. Damit sind alle Handlungen gemeint, die Machtausübung, Zwang oder erzwungene Nähe eines Menschen mit Mitteln der Sexualität zur Folge haben. Dies geht von sexistischen Aussagen, als Versehen getarnte Berührungen im Intimbereich, über sexuelle Nötigung bis hin zu sexuellem Missbrauch. Solch sexuelle Gewalt gibt es in allen Bereichen menschlichen Zusammenlebens. Speziell der Sport liefert allerdings durch seine körperliche und emotionale Nähe wie auch durch die gegebenen Abhängigkeitsstrukturen die Gefahr sexualisierter Übergriffe.

Alle Mitglieder im Verein müssen und können durch eine Kultur des Hinschauens und ggf. Handelns dazu beitragen, potentielle Gefahrensituationen zu vermeiden und potentielle Täter abzuschrecken. Wir fördern ein Klima, das Kinder, Jugendliche und Erwachsene vor Gewalt, Diskriminierung im Allgemeinen und sexualisierter Gewalt im Speziellen schützt und betroffene Personen zum Reden ermutigt.



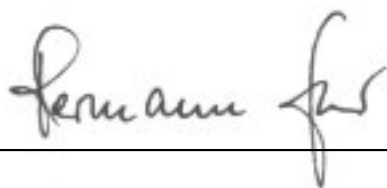
Schutzkonzept

Diese Aufgabe nehmen wir ernst und lassen uns davon leiten:

- in unserem Verein Strukturen zur Persönlichkeitsentwicklung aller zu stärken,
- konkrete präventive Maßnahmen zur Information und Sensibilisierung zu entwickeln,
- eine Kultur des bewussten Hinsehens und Hinhörens zu fördern,
- den Einsatz einschlägig Verurteilter zu verhindern,
- Handlungskompetenzen für eine aktive Intervention in jedem einzelnen Fall auszubilden und umzusetzen.

Das Schutzkonzept wurde am **01.08.2025** vom Vorstand des FC beschlossen.

1. Vorsitzender



Unterschrift

2. Vorsitzender



Unterschrift





Ansprechpartner FC Rottenburg

Hermann Josef Steur

1. Vorsitzender

Gesamtverantwortung

Im Vorstand seit 25.09.2023

E-Mail: hermann.steur@fcrottenburg.de



Stelle vakant

2. Vorsitzender

Infrastruktur



Martin Alber

Finanzvorstand

Finanzen und Organisation

Im Vorstand seit 30.09.2019

E-Mail: martin.alber@fcrottenburg.de



Fiona Tschochner

Schriftführerin

Vorstand Image, Marketing, Medien

Im Vorstand seit 23.09.2025

E-Mail: fiona.tschochner@fcrottenburg.de



Ansprechpartner FC Rottenburg



Moritz Koch

Geschäftsführer Sport und Jugend

- Sportliche Leitung Herren und Jugend
- Abteilungsleiter Schiedsrichtergruppe
- Leiter Fußballschule YoTaRo

E-Mail: moritz.koch@fcrottenburg.de



Monika Sachse

Passwesen, Verwaltung

E-Mail: monika.sachse@fcrottenburg.de



René Hirschka

Organisationsleiter Veranstaltungen

E-Mail: veranstaltungen@fcrottenburg.de



Markus Riel

Leiter PR-Team

Homepage, Fotograf, Redakteur Magazine

E-Mail: markus.riel@fcrottenburg.de



20



Fanshop

Fanshop



Schnell, bequem, einfach.

Offizieller Fanshop des FC Rottenburg

In unserem Online-Shop könnt Ihr alle Fanartikel aus unserem Sortiment ganz einfach online bestellen und Euch bequem nach Hause liefern lassen: Das neueste Trikot, die Stadion- bzw. Präsentationsjacke aus der aktuellen Kollektion des FCR oder einfach einen weiteren FCR-Fan-Artikel. Unsere Fußballer und Fußballerinnen spielen in der aktuellen JAKO-Sportbekleidung.

In Kooperation mit dem neuen Online-Sportfachhandel **MICKI Team & Workwear KG** hat unser FC seinen eigenen Online-Fanshop. Hier kann jeder unserer Anhänger/ Fans bzw. Mitglieder aber auch Spieler bzw. Spielerinnen aber auch Trainer im neuen Store hochwertige Fanartikel der Sportmarke JAKO erwerben. Der Shop wird stetig mit neuen Artikeln erweitert.

Abholung und Versand

Hole dein Paket kostenlos vor Ort bei MICKI Team & Workwear KG (Intersport Micki Sport Rottenburg) ab, oder lass es dir bequem nach Hause liefern.

Man kann aber auch persönlich bei Intersport Micki Sport in der Hasslerstr. 8 in Rottenburg vorbei und sich die Artikel bzw. Trainingsbekleidung anprobieren und beflocken lassen.

Kontakt:

MICKI Team & Workwear KG (Vertreten durch: Benny Mickeler)

Hasslerstr. 8

72108 Rottenburg

Mobil: 0157 56 1361 40

E-Mail: service@mickisport.de

Link zum Webshop: <https://www.micki-teamshop.de/collections/fc-rottenburg>

Wichtige jährliche Termine

Großveranstaltungen mit dem FC Rottenburg

Unser FC organisiert während eines Kalenderjahres einige Großveranstaltungen, bei denen unsere Mitglieder durch die Teilnahme, aber auch durch Mitarbeit der Eltern zum erfolgreichen Gelingen beitragen.



Der Volksbank Regio Cup findet immer am ersten Januar-Wochenende in der Volksbank Arena statt. In diesem dreitägigen Hallen-Event treten C-Junioren bis zu den Bambini in verschiedenen Turnieren an.



Unser traditioneller und über die Grenzen hinaus beliebter Micki Sport Cup ist für D-, E- und F-Junioren sowie die Bambini. Gespielt wird zwei Tage im Hohenbergstadion jeweils am zweiten Wochenende nach dem Neckarfest.



Bei unserem jüngsten Kind, dem C-Jugend-Masters, handelt es sich um ein Benefizturnier zu Gunsten einer wohltätigen Einrichtung. Höherklassige Teams wie der VfB Stuttgart spielen im Hohenbergstadion auf Rasen und auf Kunstrasen um den Titel. Das Turnier findet drei Wochen nach dem Neckarfest statt.



Der traditionelle Rottenburger Stadtpokal findet zwischen Weihnachten und Silvester in der Volksbank Arena statt. Gespielt wird in allen Altersstufen.



Bei unserem Familientag wollen wir die zu Ende gehende Saison mit vielen Spielstationen, Jugendspielen und dem letzten Spieltag der 1. Mannschaft fröhlich ausklingen lassen. Dabei sind alle, auch die Bürger der Stadt Rottenburg, herzlich eingeladen.

Der FC Rottenburg kooperiert in vielerlei sozialer Hinsicht mit **MOKKA e.V.**

Mokka e.V ist ein freier Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit dem Ziel für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern in schwierigen Lebenslagen hilfreiche, unterstützende und nützliche Angebote zu entwickeln und umzusetzen. Dazu gehören auch Schutzkonzepte und Unterstützung bei Kindeswohlgefährdung und (vermutetem) Missbrauch von Kindern und Jugendlichen. Auf diesem Hintergrund stehen im Rahmen des Schutzkonzeptes des FC Rottenburg folgende Personen als Ansprechpersonen für Kinder, Jugendliche und Eltern zur Verfügung:



Catrin Kläger

Sozialpädagogin, Kinder- und Jugendtherapeutin

Anschrift:

Klausenstraße 25

72108 Rottenburg a.N.

E-Mail: catrin.klaeger@mokka-ev.de

Tel.: 07472-9623589



Valentina Gerasimov

Diplom Pädagogin, Supervisorin

Leitung Schulsozialarbeit und Soziale Gruppenarbeit,
Leitung MoFa – Mobiler Familiendienst

Kontaktmöglichkeit:

E-Mail: v.gerasimo@Qmokka-ev.de

Tel: 07472 9384 726

Beide Ansprechpartnerinnen sind unabhängig und behandeln Gespräche selbstverständlich diskret.



Unsere Sponsoren: Premium Partner


















Hier könnte Ihre
Werbung stehen



Hier könnte Ihre
Werbung stehen



Hier könnte Ihre
Werbung stehen

Unsere Sponsoren: Partner

DACHSER
Intelligent Logistics



Deutsche Vermögensberatung
Sarah Rosenberger
Ihre Vermögenskonzepte aus Erfahrung



Gaststätte Falken

**freddy
fischer**
malerbetrieb

BETONBOHREN BETONSÄGEN
ALEXANDER GLÖCKLE



H2R
Steuerberatung

HEBERLE
StraßenBAU

Hecon
MESSEN & ABRECHNEN

karlmüller



Kratzer
Schuhhaus
LUST AUF SCHÖNE SCHUHE



MAPET
... macht glücklich!



Muno's
TASTE OF ITALY

OSIANDER

Physio-MED 康

Unsere Sponsoren: Partner & Förderer





FC Gaststätte

Herzlich willkommen!

Genießen Sie unsere original italienische Pizza und viele weitere Gerichte in gemütlichem Ambiente mit ausgezeichnetem Service von unserem erfahrenen und freundlichen Personal. Ob romantisches Abendessen zu zweit, entspanntes Mittagessen mit Freunden oder private Feier mit der Großfamilie: Unsere Gaststätte ist die perfekte Location für jeden Anlass.

Ihre FC Gaststätte | Sherif Cubaj

FEIERN & EVENTS

Die perfekte Location für jegliche Art von Feiern & Events – Sprechen Sie uns an!

WEBSITE

- Getränke- & Speisekarte
- Reservierungen
- Kontakt





IMPRESSUM

Herausgeber:

FC Rottenburg 1946 e.V.
Jahnstr. 35
72108 Rottenburg

Telefon: 07472 279 880 6

E-Mail: info@fcrottenburg.de

Homepage: www.fcrottenburg.de

Redaktion, Design und Satz:

Markus Riel, Dr. Peter Kottlorz

Fotos und Grafiken:

Ralph Kunze, Markus Riel, Pixabay,
Freepik

Texte: FC Rottenburg, Dr. Peter
Kottlorz, Hermann J. Steur

V.i.S.d.P.:

Hermann J. Steur (1. Vorsitzender)

Druck und Bindung:

Fiore Copy&Print Rottenburg

1. Auflage August 2025: 200 Ex.



Kontakt FC Rottenburg:

07472 / 279 880 6
info@fcrottenburg.de
www.fcrottenburg.de